



# **Sonderpädagogische Sockelqualifikation für Lehrerinnen und Lehrer ohne sonderpädagogische Lehrbefähigung**

## **1 Fortbildungsdaten**

**Kenn-Nr.:** 1.0182.2017-Wy

**Bezug:**

BASS 20-22 Nr. 8 Fort- und Weiterbildung; Strukturen und Inhalte der Lehrerfort- und -weiterbildung

**Thema/Zielsetzung der Maßnahme:**

Die Qualifizierung führt zum Erwerb einer erweiterten Handlungskompetenz für die Wahrnehmung unterrichtlicher und erzieherischen Aufgaben mit Schülerinnen und Schülern mit vermutetem bzw. festgestelltem sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf in den Förderschwerpunkten Lernen sowie Emotionale und soziale Entwicklung.

**Zeit/ Beginn:**

Einmal wöchentlich jeweils ganztägig (voraussichtlich mittwochs), 9.00 – 16.00 Uhr, Dauer: ein Schulhalbjahr (ca. 160 Stunden), 1. Schulhalbjahr Sekundarstufe, 2. Schulhalbjahr Primarstufe

**Ort:**

Wird mit der Einladung bekanntgegeben (voraussichtlich Köln)

**Zielgruppe/Adressaten:**

Unbefristet tätige Lehrerinnen und Lehrer der Primarstufe ohne sonderpädagogische Lehrbefähigung an Schulen mit Gemeinsamen Lernen. Berücksichtigt werden nur Lehrkräfte, die sich in einem unbefristeten Dienst- oder Arbeitsverhältnis befinden (Stichtag: 01.08.2017).

Es ist erforderlich, während des Kurses Schülerinnen und Schüler mit festgestelltem oder vermutetem sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf im Förderschwerpunkt „Lernen“ bzw. „Emotionale und soziale Entwicklung“ zu unterrichten, um erworbene Kompetenzen praktisch erproben zu können.

**Moderation:**

Wird mit der Einladung bekannt gegeben.

**Sonstiges:**

Die Teilnahme wird (unter Bezug auf BASS 20-22 Nr. 8) mit 4 Std. /wö. (bei Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschafts-, Primusschule) bzw. 5 Std./wö. (bei Grund-, Haupt- und Realschule) auf die Unterrichtsverpflichtung angerechnet. Dies wird nicht bedarfserhöhend für die Schule wirksam wird. Die Anrechnungsstunden sollen am Kurstag eingesetzt werden, um Unterrichtsausfall zu vermeiden.

Die Teilnahme ist eine dienstliche Tätigkeit im Hauptamt. Für alle Veranstaltungen besteht Teilnahmepflicht.

Reisekosten werden auf Antrag von der Bezirksregierung erstattet.

**2 Inhalte:**

Die Inhalte beziehen sich auf folgende Themen:

- Analyse der pädagogischen Ausgangslage von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf im Förderschwerpunkt „Lernen“ bzw. im Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“
- Einführung in die Entwicklungsbereiche Wahrnehmung und Bewegung, Kommunikation und Interaktion, Motivation und Konzentration, Emotionalität und Soziabilität sowie Kreativität für schulisches Lernen
- Reflexion der Lehrerrolle und Stärkung der Lehrerpersönlichkeit unter den spezifischen Bedingungen der Arbeit mit Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- Einführung in lernfördernde Konzepte und Unterrichtsmethoden
- Zusammenwirken von Diagnose, Förderung und Unterricht - beispielhaft in den Fächern Mathematik und Deutsch
- Umgang mit Leistungsfeststellung und Leistungsbewertung in der zieldifferenten Förderung
- Entwicklung von individuellen Förderplänen und ihre Umsetzung im Unterricht
- Analyse und Evaluation von Erziehungsprozessen und Unterrichtsabläufen durch kollegiale Praxisberatung
- Grundlagen der Zusammenarbeit mit Erziehungsberechtigten und Kooperation mit anderen Institutionen

Auskunft erteilt:

Eileen Wykret, Tel.: 2565

Udo Eiche, Tel.: 3743

**Anmeldebogen für das Schuljahr 2017/2018  
Zertifikatskurs (ZK) Sonderpädagogische  
Sockelqualifikation /182.2017-Wy  
Primarstufe**

Bezirksregierung Köln



**Meldeschluss: 15.03.2017**

Bezirksregierung Köln  
Dez. 46.02 - z.Hd. Fr. Wykret  
Per Fax 0221-147 3733

**Anmeldungen, die nach Meldeschluss eingehen oder unvollständig eingehen, werden nicht berücksichtigt.**

**Bitte deutlich lesbar in Druckschrift ausfüllen!**

**Angaben der Schulleitung:**

Die u.a. Lehrkraft wird im nächsten Schuljahr in Klassen mit Gemeinsamen Lernen eingesetzt werden:

ja  nein

Die u.a. Lehrkraft befindet sich in einem unbefristeten Dienst-/Arbeitsverhältnis als Lehrer/in:  ja  nein (Stichtag: 01.08.2017)

**Bei mehr als einer Lehrkraft bitte bei allen Meldungen aus Ihrer Schule Rangfolge (1., 2., 3.) angeben: \_\_\_\_.**

- Die Schulleitung ist mit der Teilnahme **einverstanden**.  
 Die Schulleitung ist mit der Teilnahme **nicht einverstanden**. - Begründung:

Ich bestätige, dass der Lehrerrat beteiligt wurde.

Schulleitung: \_\_\_\_\_

(Datum - Unterschrift)

**Angaben der Lehrkraft:**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Schulname inkl. Schulform: \_\_\_\_\_ Schul-Nr.: \_\_\_\_\_

vollst. Anschrift der Schule: \_\_\_\_\_

Tel.-Nr. der Schule: \_\_\_\_\_ Fax-Nr.: \_\_\_\_\_

Private Anschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail (freiwillige Angabe, wird nur für dienstl. Zwecke verwendet): \_\_\_\_\_

Lehramt:  Primarstufe  Sonderpäd.

Ich habe zu dem o.g. ZK Sonderpädagogische Sockelqualifikation bereits \_\_\_\_\_ (Anzahl) Absagen erhalten.

Ich bin im kommenden Schuljahr  beurlaubt  in Elternzeit  im Sabbatjahr

Ich werde in der Elternzeit im Umfang von \_\_\_\_\_ U.- Std. tätig sein.

Übernahme von Kinderbetreuungskosten erwünscht:  ja - weitere Info: [www.lehrerfortbildung.bezreg-koeln.nrw.de](http://www.lehrerfortbildung.bezreg-koeln.nrw.de)

Schwerbehindert: ja  wenn ja, barrierefreier Zugang notwendig: ja  nein

Bes. Bedarf: \_\_\_\_\_

Lehrkraft: \_\_\_\_\_

(Datum - Unterschrift)

**Anmeldebogen für das Schuljahr 2017/2018  
Zertifikatskurs (ZK) Sonderpädagogische  
Sockelqualifikation /182.2017-Wy  
Sekundarstufe I**

Bezirksregierung Köln



**Meldeschluss: 15.03.2017**

Bezirksregierung Köln  
Dez. 46.02 - z.Hd. Fr. Wykret  
Per Fax 0221-147 3733

*Anmeldungen, die nach Meldeschluss eingehen oder unvollständig eingehen, werden nicht berücksichtigt.*

**Bitte deutlich lesbar in Druckschrift ausfüllen!**

**Angaben der Schulleitung:**

Die u.a. Lehrkraft wird im nächsten Schuljahr in Klassen mit Gemeinsamen Lernen eingesetzt werden:

ja  nein

Die u.a. Lehrkraft befindet sich in einem unbefristeten Dienst-/Arbeitsverhältnis als Lehrer/in:  ja  nein (Stichtag: 01.08.2017)

**Bei mehr als einer Lehrkraft bitte bei allen Meldungen aus Ihrer Schule Rangfolge (1., 2., 3.) angeben: \_\_\_\_.**

- Die Schulleitung ist mit der Teilnahme **einverstanden**.  
 Die Schulleitung ist mit der Teilnahme **nicht einverstanden**. - Begründung:

Ich bestätige, dass der Lehrerrat beteiligt wurde.

Schulleitung: \_\_\_\_\_

(Datum - Unterschrift)

**Angaben der Lehrkraft:**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Schulname inkl. Schulform: \_\_\_\_\_ Schul-Nr.: \_\_\_\_\_

vollst. Anschrift der Schule: \_\_\_\_\_

Tel.-Nr. der Schule: \_\_\_\_\_ Fax-Nr.: \_\_\_\_\_

Private Anschrift: \_\_\_\_\_

E-Mail (freiwillige Angabe, wird nur für dienstl. Zwecke verwendet): \_\_\_\_\_

Lehramt:  Sek I/HS/RS/GE  Sek. I und II/HS/RS/GE/GY  Sonderpäd.

Ich habe zu dem o.g. ZK Sonderpädagogische Sockelqualifikation bereits \_\_\_\_\_ (Anzahl) Absagen erhalten.

Ich bin im kommenden Schuljahr  beurlaubt  in Elternzeit  im Sabbatjahr

Ich werde in der Elternzeit im Umfang von \_\_\_\_\_ U.- Std. tätig sein.

Übernahme von Kinderbetreuungskosten erwünscht:  ja - weitere Info: [www.lehrerfortbildung.bezreg-koeln.nrw.de](http://www.lehrerfortbildung.bezreg-koeln.nrw.de)

Schwerbehindert: ja  wenn ja, barrierefreier Zugang notwendig: ja  nein

Bes. Bedarf: \_\_\_\_\_

Lehrkraft: \_\_\_\_\_

(Datum - Unterschrift)